



Vorstellung des Clusters „Visual Computing Baden-Württemberg“

Michael Selzer
Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft



Charakterisierung

- Visualisierungs- und Simulationstechnologien
- Impulse durch Bildung von Netzwerken zwischen Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Entwicklungs-, Dienstleistungs- und Anwendungsunternehmen
- branchenübergreifende Querschnittstechnologie
- Innovationspotenziale in der Medizin, der Architektur, in den Materialwissenschaften, im Bauingenieurwesen, der Archäologie und Film- und Spieleindustrie
- Wettbewerbsvorteile von Unternehmen sichern durch Virtual und Augmented Reality, Virtual Engineering, Hochleistungsrechnen, visuelle Navigation und Mensch-Maschine-Interaktion in Prozess- und Produktionsabläufe
- aktives Clustermanagement durch die MFG Baden-Württemberg und durch Kompetenzzentrum für Technologietransfer VDC Fellbach



Motivation zur Teilnahme

- Ausbau der Clusterstruktur
- Verbesserung der Sichtbarkeit
- Ausbau bestehender Strukturen
- Gewinnung neuer aktiver Akteure



Clusterbildung

- Erhöhung der Sichtbarkeit unter den Akteuren selbst
- Verbesserung der Vernetzung
- Interesse gemeinsame Wege zu gestalten



Clustermanagement

- Unterstützung durch die MFG
- Organisation von Tagungen
- Informationsmaterial
- Workshops



Wie soll es weitergehen?

Die Teilnahme an der 2. Runde des Spitzenclusterwettbewerbs:

- geplant
- erste Vorbereitungen wurden getroffen